

Im Internet finden Sie auf www.donausteig.com Kartenmaterial und Wegbeschreibungen aller Etappen und der 41 Donausteigrunden.



Donausteig – Der sagenhafte Wanderweg

Österreichs neuer Weitwanderweg, der „sagenhafte“ Donausteig, führt von Passau nach Grein. Das Ortsgebiet von Perg erreicht der Weg von Mauthausen kommend in Aisthofen. Von dort führt die Route nach Weinzierl, wo vom schönen Rastplatz „Weinbau Gmeiner“ ein Ausblick ins Donautal und auf die Alpenkette möglich ist, der bei günstiger Witterung sogar vom Ötscher bis zum Traunstein schweift. Über das „Zaubertal“ führt der Weg nach Lanzenberg und über den Kalvarienberg ins Stadtzentrum Perg. Über die Sr.-Schober-Straße, die Terpenitzgasse und die Herrenstraße führt der Weg schließlich ab dem ehemaligen Brauhaus Seyr entlang der Naarn zum neuen Biotop an der Naarn und weiter nach Mitterkirchen.

Kugelmanderlweg (ca. 9km)

Der Kugelmanderlweg ist die Perger „Donaurunde“ und Teil des Wanderwegekonzeptes „Donausteig“. Der Name leitet sich von den Kugelmanderln ab, die verirrt den Wanderern den Weg weisen. Nur ein Vergeltts Gott erwarten sie sich dafür. Undankbarkeit bestrafen die Manderl mit kräftigen Schlägen – so erzählt es die Sage, die am Rastplatz in



Weinzierl nachzulesen steht. Vom Perger Hauptplatz führt der Weg zum Steinbrecherhaus und über den Kerngraben und Lanzenberg ins Zaubertal. Über Hainbuchen führt der Rundweg nach Aisthofen, weiter nach Weinzierl und Zeitling und schließlich über die Kalvarienbergkirche zurück ins Stadtzentrum.

Fuchtlmanderlweg ca. 26,5 km

Der Fuchtlmanderlweg ist die Naarner „Donaurunde“ und führt durch das Stadtgebiet von Perg entgegen dem Donausteig. Der überwiegende Teil der Wanderung erfolgt im ebenen Gelände, nur in Perg sind sanfte Anstiege zu bewältigen. Vom Hauptplatz weg führt diese Route über den Kalvarienberg nach Lanzenberg und durch das „Zaubertal“ nach Weinzierl zum Rastplatz „Weinbau Gmeiner“ und weiter nach Aisthofen. In Neuhart zweigt der Weg vom Donausteig ab und führt über Au/Donau nach Naarn und durch die Machland-Ebene zum Fluss Naarn. Besonders beachtenswert ist hier das neu angelegte Biotop am Naarn-Ufer. Flussaufwärts führt der Weg zurück nach Perg.

Diese Wege sind gut markiert und im Stadtplan Perg eingezeichnet.

P1 - Gesundheitsweg

Der Gesundheitsweg führt vom Hauptplatz entlang der Linzer Straße nach Zeitling, von dort steigt der Weg rechts hinauf in das Zaubertal. Hier errichteten der Tourismusverband Perg, die Polytechnische Schule Perg und die HLW Perg Fitnessgeräte mit beschriebenen Übungen. Über Lanzenberg, den Kerngraben und über den Kalvarienberg mit seinen zwei herrlichen Aussichtspunkten führt dieser Weg zurück ins Stadtzentrum.

P3 – Alpenvereinsweg ca. 12,3 km

Der Alpenvereinsweg führt über die Dr.-Schober-Straße zur Naarn und über das Waldbad zur Kuchlmühle, wo der Fluss überquert wird. Hier können die Wanderer zwischen zwei Routenvarianten wählen: einem kürzeren, steil bergan führenden Pfad und dem etwas längerem, dafür sanfter ansteigenden Weg. Über Judenleiten – hier ist ein schöner Fernblick möglich – geht es dann zur Rauntischmühle. Talabwärts entlang des linken Naarn-Ufers gelangt man zurück zur Kuchlmühle und über den Stephaniehain ins Stadtzentrum



P4 – Naturfreundeweg ca. 7,2 km

Vom Hauptplatz führt der Weg über die Dr.-Schober-Straße zur Naarntalstraße und über den Schützenweg nach Karlingberg. Dann geht es zur Kuchlmühle, wo die Naarn überquert wird und der Weg nach Lanzenberg vorerst ca. 200 Meter verhältnismäßig steil bergan führt. In Lanzenberg belohnt ein eindrucksvoller Ausblick über das Donautal zur Alpenklette diesen Anstieg. Der Weg führt dann hinab Richtung „Scherer“, zweigt rechts in den Wald ab und entlang des Hinterbachs erreicht man den Scherer-Mühlsteinbruch und das Steinbrecherhaus. Durch die Siedlung „Oberer Vormarkt“ führt der Weg in den Gemeindewald. Entlang eines Waldpfades führt der Weg bergab zum Stephaniehain, über den diese Route zurück ins Stadtzentrum führt.



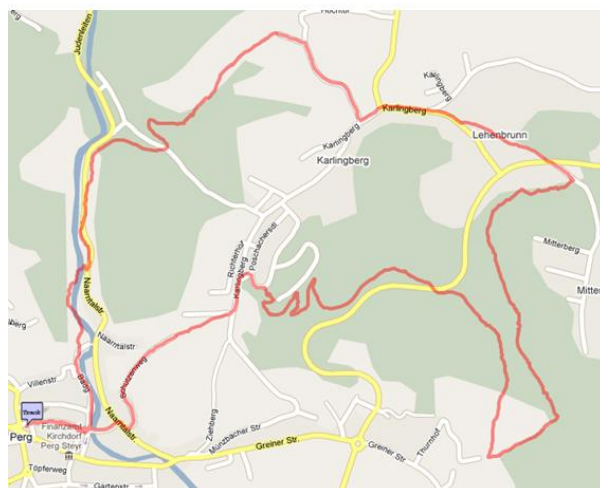
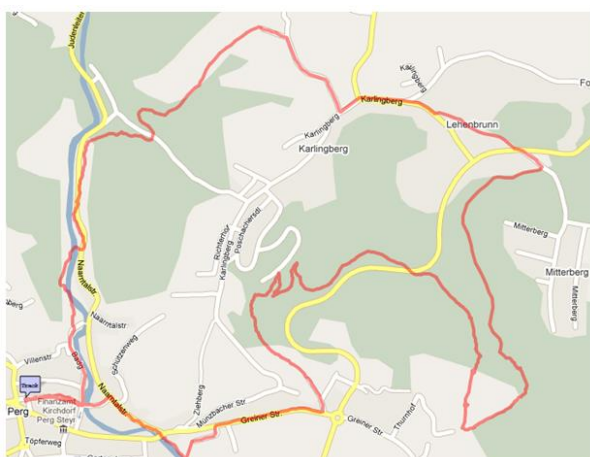
Naarntalweg

Der Naarntalweg verbindet das Wanderwegenetz der Stadt Perg mit Windhaag und der Naturparkgemeinde Rechberg. Vom Hauptplatz führt der Weg zur Naarnbrücke in der Dr.-Schober-Straße, wo er links Richtung Waldbad und Kuchlmühle abzweigt. Bergan entlang der Naarn führt der Weg bis Rechberg. Bei der Aschermühle kann auf dem neu eingerichteten Rastplatz eine sonnige Pause

eingelegt werden. Der Weg kann auch von oben herab bewandert werden – über mögliche Busverbindungen informiert das Mobi-Tipp – Die Nahverkehrsinfo in Perg, Linzer Straße 2.

Kulturwanderweg

Am Hauptplatz startet dieser Weg, der wegen der Errichtung des „Münzbacher Zubringers“ lange Zeit gesperrt war. Seit Oktober 2010 ist er neu beschildert. Vom Hauptplatz führt der Weg über den Stephaniehain zum Waldbad und vorbei am Steinbruch und der Tontauben-Schießstätte hinter der Kuchlmühle zum „Edtbauer“. Weiter geht es dann Richtung Lehenbrunn/Pasching, wo beim Wirt eine kurze Pause eingelegt werden kann. Durch den Wald führt der Weg entlang des Baches zum Söllingbauer und durch den Gemeindewald auf Forststraßen zurück in die Stadt.*



*2 Varianten für den Rückweg:

Var. 1 folgt dem Bach bis zu den Seyr-Teichen weiter zur Straße, auf dem Gehsteig bis zum Seyr Parkplatz, kurz vorher kommen wir an einem Burgfriedstein vorbei über den Parkplatz und Park zur Naarnbrücke diese überqueren wir und gehen über den Hafnerplatz wieder zum Hauptplatz.

Var. 2 über den Steg zur Poschachersiedlung, durch die Siedlung zur Münzbacher Straße, gehen ein kurzes Stück auf der Straße, biegen dann rechts zum Schützenweg ein, vorbei an den Sträußen folgen wir dem Schützenweg und gehen über den Hafnerplatz zum Hauptplatz